



Wandertipp zu den Thierberger Seen bei Kufstein

Beitrag

Diese reizvolle, sehr einfache Wanderung führt zu drei malerischen Seen im Kufsteiner Seenland. Früher gab es hier noch weitere Seen, diese sind aber inzwischen nahezu verlandet. Lediglich einige kleine Moore zeugen noch davon. Höhepunkt, auch geographisch, ist die Thierberg-Kapelle auf dem gleichnamigen Gipfel, den man eigentlich mehr als Höhepunkt bezeichnen kann. Trotzdem genießt man von hier – auf Ruhebänken direkt auf dem Turm, eine schöne Aussicht auf das Kaisergebirge und über das Inntal hinweg in die Kitzbüheler Alpen. Man kann die Tour das ganze Jahr über vornehmen – jede Jahreszeit hat ihre eigenen Reize.

Startpunkt:

- Wanderparkplatz am Wachtl-Express (Thierseestraße) bei Kiefersfelden
- GPS-Wegpunkt für's Handy: N47 36.888 E12 09.876

Die Tour:

Gleich am Parkplatz überqueren wir über eine schmale Holzbrücke den Kieferbach (Wegweiser: Hechtsee 5 Minuten). Gleich nach der Brücke klärt uns ein großes Schild über den Abfluss des Hechtsees auf, den uns die nächsten Minuten beim Aufstieg über die Holzstufen begleitet. Der Gestank, den wir hier bemerken, stammt nicht von unserem Vordermann, sondern von dem schwefelwasserstoffreichen Abfluss mit seinem Wasserfall. Dieser ist auch für die Ökologie des Sees wichtig, denn das Wasser wird aus 20 m Tiefe aus dem Seegrund nach oben gepumpt und hierher geleitet. Nach wenigen Minuten stehen wir bereits vor dem malerischen Hechtsee, dem größten der Thierberger Seen. Mit etwas Glück können wir der kleinen Brücke am Seeufer Schleien und Hechte entdecken.

Wir halten uns rechts und bleiben die nächste Viertelstunde am Ufer, bis bald ein Weg rechts weg führt (Wegweiser Längsee, Pfrillsee, Marblinger Höhe). Dort mündet übrigens der Hechtseebach als einziger Zufluss in den See. Wir folgen diesem Weg entlang des Baches, bis wir den Bach verlassen und wir zu einer Wegegabelung gelangen. Hier halten wir uns rechts und erreichen gleich darauf über eine weitere Gabelung den Längsee. Nach der obligatorischen Fotopause am

Ufer gehen wir einige Meter zurück und wenden uns nun links (südwestlich). Über diesen Weg erreichen wir nach wenigen Minuten die Autostraße nach Hinterthiersee, queren diese, steigen einige Meter bergab und folgen nun dem Wegweiser Richtung Pfrillsee (nicht den ersten Weg rechts nehmen, dieser ist eine Sackgasse). Kurz vor dem Pfrillsee passieren wir ein Moor, früher Haarsee genannt. Dieser ist aber inzwischen nahezu verlandet. Den Pfrillsee umrunden wir an seinem westlichen Ufer zur Hälfte. Hier am Südufer wird er etwas aufgestaut und hat sich dadurch etwas vergrößert. Aus diesem Grund ist auch eine ehemalige kleine Insel nicht mehr zu sehen. Hinter dem Wehr gibt es eine schöne Aussicht auf Kufstein. Wir folgen bei der Verzweigung dem rechten Weg, bleiben also nicht am Seeufer (Sackgasse!), und halten uns kurz darauf links (rechts steigt man ab nach Kufstein). Über die Ramsau-Kapelle gelangen wir in einem weiten Bogen zurück zur Thierseestraße, queren diese wieder an der gleichen Stelle wie zuvor und wandern wieder zurück zum Langsee. Dort, wo wir zuvor vom Hechtseebachtal herkamen, biegen wir nun rechts ab und folgen diesem Weg 1,5 km bis zu einer Lichtung (Aschau). Dort geht es rechts weiter, verlassen den Weg aber wieder nach 40 Meter. Hier beginnt der steile Waldaufstieg zur Thierberg-Kapelle. Diese bildet den höchsten Punkt der Wanderung, wir können die Kapelle besichtigen und über eine Wendeltreppe den Bergfried (Turm) besteigen. Der hervorragende Aussichtspunkt lädt an jeder Himmelsrichtung mit ausreichenden Sitzgelegenheiten zur Brotzeit- und Fotopause ein.

Anschließend steigen wir nach Süden bis zum Gasthof Neuhaus ab. Dort geht es links weiter, leider auf einer Asphaltstraße, wenn auch sehr wenig befahren. Wir bleiben auf ihr die nächsten 1,2 Kilometer. Hinter den Gebäuden von Aigen geht es in den Wald und von dort schattig bergab bis zum Hechtsee. Über den Gasthof und das Ostufer führt der breite Wanderweg zurück zum Abfluss und Abstieg zum Wanderparkplatz.

Informationen kompakt:

- Schwierigkeit: leicht
- Gehzeit: 3 Std. 15 Min. ohne Pausen
- Höhenunterschied: ca. 460 Höhenmeter
- Einkehr: Searena Hechtsee

GPX-Track auf bit.ly/thiersee.

Text und Fotos: Reinhard Rolle / www.roBerge.de







Gemeinde Samerberg

Wir stellen ein!

**Mitarbeiter/in für die Verwaltung:
Finanz- und Hauptverwaltung
Teilzeit / Vollzeit**

Bewerbungen:
Gemeinde Samerberg, Dorfplatz 3,
83122 Samerberg
gemeinde@samerberg.de
Infos: Andreas Müllinger 08032 / 989 40



Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Kufstein
2. Österreich
3. Thierberger Seen
4. Wandertipp
5. Wanderung